

.....
Familien- und Vorname der Erziehungsberechtigten

**Antrag auf Beurlaubung
nach § 20 Abs. 3 der bayerischen Schulordnung**

Sehr geehrte Frau Prommer,
ich bitte um Beurlaubung meiner Tochter / meines Sohnes

..... Klasse

am / vom – bis vom Unterricht.

Begründung:

.....
.....
.....

Mit freundlichen Grüßen

.....
Datum, Unterschrift d. Erziehungsberechtigten

§ 20 Abs. 3 BaySchO: „Schülerinnen und Schüler können auf schriftlichen Antrag in begründeten Ausnahmefällen vom Schulbesuch beurlaubt werden.“

(„begründeter Ausnahmefall“ bedeutet, es handelt sich um etwas Unvorhergesehenes, Einmaliges. Die Möglichkeit der Verlegung in die unterrichtsfreie Zeit sollte zuvor geprüft werden. Ein gemeinsamer Familienurlaub ist z.B., kein dringender Grund.)

Der oben genannte Antrag auf Beurlaubung wird

nicht genehmigt

genehmigt

genehmigt unter folgender Vorgabe:

.....
.....

Mit freundlichen Grüßen

.....
G. Prommer, Rin